

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

7. Generalversammlung



Zeit bleibt wertvoll

Protokollart	Beschlussprotokoll der 7. GV
Ort / Datum / Zeit	Zufikerhuus, Schulstrasse 24, 5621 Zufikon, 19.03.2025, 18:30 bis 19:15.
Teilnehmer	47 Genossenschafterinnen und Genossenschafter
Entschuldigt	Siehe Liste „Abmeldungen / Rückmeldungen“
Vorsitz	Martin Villiger
Traktanden	1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzähler / Festlegen der Anzahl anwesender Stimmberechtigter 3. Protokoll der 6. GV 4. Jahres- und Geschäftsleitungsbericht 5. Jahresrechnung / Gewinnverteilung 6. Revisionsbericht 7. Entlastung des Vorstandes 8. Budget 2025 9. Jahresprogramm 2025 10. Anträge Mitglieder 11. Sonstiges / Abschluss

Traktanden	Protokoll der 7. GV	Beschlussfassung
1. Begrüssung	Martin Villiger eröffnet die Versammlung um 18.35 und begrüsst die anwesenden Mitglieder der Genossenschaft.	
2. Wahl des Stimmenzählers Festlegung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder	Maggie Gsell wird als Stimmenzählerin vorgeschlagen. Es sind 47 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr ist somit 24.	Einstimmige Annahme
3. Protokoll der 6. Generalversammlung	Das Protokoll wird ohne Wortmeldung genehmigt.	Einstimmige Annahme
4. Jahres- und Geschäftsleitungsbericht	Der Jahres- und der Geschäftsleitungsbericht sind im Download-Bereich der KISS-Homepage ersichtlich. Daniela Gamper fasst ihr erstes Jahr als Geschäftsführerin in einem Rückblick kurz zusammen. Sie erwähnt dabei die zahlreichen Anlässe, die KISS im Lauf des Geschäftsjahres mit	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

7. Generalversammlung

	Erfolg durchgeführt hat. Ebenso erfolgreich entwickelte sich die Bildung von Tandems. Zu den seit Jahren bestehenden, von denen einige sich zu Freundschaften entwickelt haben, sind laufend neue dazu gekommen. Es besteht offensichtlich ein grosses Bedürfnis, das KISS hier abdecken kann. Martin Villiger gibt bekannt, dass wir inzwischen 287 Genossenschafts-Mitglieder haben. Er erwähnt den erfolgreichen Wechsel der Geschäftsleitung von der Gründergeneration zu einer nun jüngeren Generation. Er führt die aktuellen Mitglieder der Geschäftsleitung sowie der Kerngruppe namentlich auf. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit anderen sorgenden Organisationen ist KISS ein wichtiges Anliegen. Dafür gebührt allen Beteiligten ein Dankeschön. Besonderer Dank geht an die reformierte Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen, die uns seit April 2024 ein Büro im Kirchgemeindehaus in Bremgarten zur Verfügung stellt, an den KRSD Mutschellen-Bremgarten, an die verschiedenen katholischen Kirchgemeinden in der Region und insbesondere an die katholische Kirchgemeinde Zufikon für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung und natürlich an alle aktiven und ideellen Mitgestalter und Partner, die KISS tragen.	
5. Jahresrechnung / Gewinnverteilung	Die Jahresrechnung und der Vorschlag betreffend Gewinnverteilung sind ebenfalls im Download-Bereich der KISS-Homepage ersichtlich. Joachim Bauer kann mit Freude feststellen, dass unsere Finanzlage gut ist. Er präsentiert die Jahresrechnung 2024 mit Einnahmen von Fr. 17'247, Ausgaben von Fr. 16'430 und damit mit einem Gewinn von Fr. 817. Das Vermögen beträgt Fr. 38'534. Zu den Einnahmen: Wir erzielten insgesamt ca. Fr. 6'000 mehr Einnahmen als im Vorjahr, davon ca. Fr. 3'000 von Anlässen und Fr. 2'000 von der Fondation KISS als Unterstützung.	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

7. Generalversammlung

	Zu den Ausgaben: Die Löhne für die Geschäftsleitung und für die Koordinatorinnen belaufen sich auf rund 2/3 der Ausgaben. Einen weiteren Drittel geben wir für Software, den Versicherungsschutz unserer Mitglieder, die Rechnungsprüfung und für Anlässe aus. Der Gewinn soll gemäss den gesetzlichen Vorgaben auf die nächste Rechnung übertragen werden. Die Rechnung ist vom Treuhänder geprüft worden und wird der Versammlung zur Annahme empfohlen.	Einstimmige Annahme
6. Revisionsbericht	Der Revisionsbericht ist im Download-Bereich der KISS-Homepage ersichtlich. Die Revisionsstelle MeiTreu und Partner in Eggenwil hat die Rechnung geprüft und in allen Belangen als korrekt erklärt.	
7. Entlastung des Vorstandes.	Joachim Bauer bittet um Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes. Er erklärt die Bedeutung der Entlastung: Nach erfolgter Entlastung können keine Verantwortlichkeiten des Vorstandes für das Berichtsjahr mehr geltend gemacht werden. Die Entlastung erfolgt ohne Kommentar.	Einstimmige Annahme
8. Budget 2025	Das Budget ist im Download-Bereich der KISS-Homepage ersichtlich. Joachim Bauer präsentiert das Budget 2025 mit Einnahmen von Fr.16'550, Ausgaben von Fr.16'450 und einem Gewinn von Fr.100. Das Budget wird diskussionslos angenommen. Im Anschluss an die Budgetabstimmung informiert Martin Villiger: Matthias Michel, Präsident des Stiftungsrates der Fondation KISS und Ständerat des Kantons Zug, hilft auf Bundesebene, für KISS politische Anerkennung und finanzielle Unterstützung zu erhalten. In der Schweiz sind 5000 Personen Mitglied von KISS, die rund 70'000 Stunden Freiwilligenarbeit leisten. Die Fondation finanziert	Einstimmige Annahme

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

7. Generalversammlung

	sich ausschliesslich über Spenden und ist nur sehr gering mit finanziellen Mitteln ausgestattet. Im Bezirk Bremgarten ist KISS Teil einer Caring Community mit etwa 30 Organisationen und nimmt am Soz Lunch teil. Ausser der Gemeinde Bremgarten mit einem niedrigen Anteil, sind die Gemeinden in der Region sehr zurückhaltend mit der Unterstützung von KISS. In anderen Kantonen wird der Wert anders anerkannt und KISS für ihren Einsatz und den Nutzen entschädigt. Wortmeldung von Theo Hauser: Er möchte wissen, warum die Gemeinde Zufikon trotz sehr grossem Überschuss KISS nicht unterstützt. Daniela Gamper erklärt den Standpunkt der Gemeindebehörden: Man stellt sich nach wie vor auf den Standpunkt, KISS sollte Mitgliederbeiträge einfordern oder Aktionen durchführen. Dies widerspricht jedoch dem KISS-Grundsatz, wonach auch Menschen mit geringen oder keinen finanziellen Mitteln an der Gesellschaft teilhaben sollen. Viele ältere Menschen haben sehr geringe finanzielle Mittel. Am 29. April 2025 findet eine Mittagsveranstaltung der 6 kantonalen KISS-Organisationen im Grossrat in Aarau statt. Via Grossrat erhoffen wir uns ein Umdenken in den Gemeinden.	
9. Jahresprogramm	Daniela Gamper macht auf die geplanten Anlässe und Veranstaltungen aufmerksam. Diese sind auf der Homepage von KISS abrufbar. (Im Programm besteht noch ein Fehler: Der Weihnachtsmärkt findet am 29.11.2025 statt)	
10. Anträge Mitglieder	Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.	
11. Sonstiges / Abschluss	Martin Villiger übergibt Karin Ehrler ein kleines Geschenk als Dank für ihren Verzicht auf Bezahlung ihrer Funktion als Koordinatorin. Daniela Gamper macht die Anwesenden darauf aufmerksam, dass wir die Mitgliederdaten aktualisieren wollen. Mit der Bestandespflege soll die Korrektheit der	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

7. Generalversammlung

	Angaben der Mitglieder überprüft werden, die vor 1.1.22 eingetreten sind. Entsprechende Formulare liegen auf. Nicht anwesende Mitglieder werden nächstens persönlich kontaktiert. Wortmeldung von Therese Kuratli: Sie möchte wissen, ob eine Statistik betreffend Alter im Verhältnis zu den geleisteten Stunden besteht. Antwort: Dies wurde bisher so nicht ausgewertet. Martin Villiger informiert darüber, dass René Schicker, der Co-Geschäftsleiter war. Wer allenfalls interessiert ist an dieser Funktion, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. Ebenso sind Personen willkommen, die als Koordinator oder Koordinatorin mitwirken möchten. Auch Werbung neuer Mitglieder ist erwünscht. Martin Villiger macht vor Schluss der Sitzung auf den Auftritt von Regula Waldspühl aufmerksam: Sie wird uns eine kurze Geschichte erzählen zur Überbrückung der Vorbereitungszeit für den reichhaltigen Apéro. Dieser besteht aus Gaben, die verschiedene Sitzungsteilnehmerinnen gespendet haben. Ganz herzlichen Dank für diese Bereicherungen unserer GV! Mit nochmaligem Dank an alle Anwesenden und Unterstützenden von KISS schliesst Martin Villiger die Sitzung um 19:15.	
--	--	--

Der Protokollführer: Peter Egger 31.03.2025 / Korrekturen: Martin Villiger/Joachim Bauer